

# CATCALLS

---

# @RUB

**06.04.**

**18 Uhr // Vortrag: "Ey Schnecke, haste Bock?"-  
Perspektiven zum Thema Catcalling // Zoom //  
Referent\*innen: Laura-Romina Goede (Kriminologin  
M.A.) & die Gruppe Catcalls of Bochum**

**Ganztägig// Interaktiver Campus-Rundgang -  
Catcalling auf der Spur // Ort: RUB-Campus**

**25.04.**



---

**VERANSTALTER\*INNEN:  
RUB GLEICHSTELLUNGSBÜRO  
& CATCALLS OF BOCHUM**

# MEHR INFORMATIONEN

06.04.2022

Catcalling – die nicht körperliche Belästigung eines fremden Menschen in der Öffentlichkeit durch z.B. sexuell anzügliches Rufen, Reden, Nachpfeifen oder u.a. geschlechtsspezifische Beleidigungen – kann für die adressierte Person äußerst unangenehm sein. Trotzdem wird Catcalling häufig bagatellisiert, gar belächelt. Daher laden das Gleichstellungsbüro und die Gruppe Catcalls of Bochum gemeinsam zu einer Veranstaltung ein, die das Thema Catcalling aus verschiedenen Perspektiven beleuchten soll. Für einen wissenschaftlichen und empirischen Zugang zum Thema wird die Kriminologin (M.A.) Laura-Romina Goede vom Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen e.V. das Projekt „Catcalling. Ausmaß und Folgen der verbalen sexuellen Belästigung“, vorstellen. Um eine praxisnahe und aktivistische Perspektive auf das Thema zu erhalten, wird die Gruppe „Catcalls of Bochum“ sich und die Arbeit der Chalk Back - Bewegung vorstellen. Anschließend möchten wir gemeinsam über „Catcalling“ gemäß dem Motto der diesjährigen feministischen Aktionswochen „Zu schön, um nicht wahr zu sein - Feministische Utopien erkämpfen“, diskutieren und eure Perspektiven zum Thema hören.

Den Zoom-Link zum Vortrag findet Ihr am Tag der Veranstaltung [hier](#).

Catcalling kann überall und jeder Person passieren. Leider auch auf dem Campus einer Universität. Das Gleichstellungsbüro der RUB und die Gruppe Catcalls of Bochum möchten verbale Belästigung auf dem Campus sichtbar machen und schreiben dazu Eure Erlebnisse mit Kreide auf den Campus. Am Montag, den 25.04. könnt Ihr Euch die Ankreidungen auf dem Campus der Ruhr-Universität Bochum anschauen. Es wird keinen gemeinsamen Rundgang geben, sondern jede\*r kann individuell oder in kleinen, privat organisierten Gruppen die Strecke ablaufen. Als Guide werdet Ihr dabei von einem Dokument angeleitet, das Euch eine Route anzeigt und ein paar zusätzliche Informationen zum Thema Catcalling gibt. Meldet Euch bei Interesse an dem Rundgang per Mail bei [veranstaltung-catcalls@rub.de](mailto:veranstaltung-catcalls@rub.de) und wir senden Euch kurz vor der Veranstaltung den Guide zu.

**Dir ist selbst irgendwann mal Catcalling auf dem Campus der RUB passiert? Dir wurde etwas hinterher gerufen, nachgepiffen, oder Du wurdest sonst irgendwie im Uni-Kontext belästigt? Du möchtest, dass Deine Erfahrung im Rahmen des Rundgangs sichtbar gemacht wird? Dann sende bis zum 13.04. Deine Erfahrung per Instagram-Direktnachricht an Catcalls of Bochum. Falls Du kein Instagram hast und dennoch ein Erlebnis einsenden möchtest, kannst Du auch eine Mail an die oben genannte E-Mail-Adresse senden.**

25.04.2022